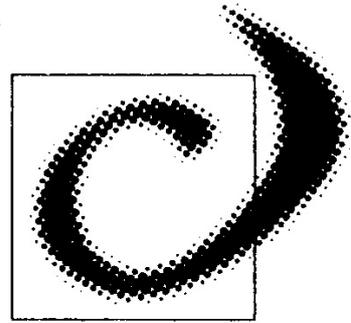


JOHANN WOLFGANG GOETHE



---

**UNIVERSITÄT**  
FRANKFURT AM MAIN



Hochschule für Musik  
und Darstellende Kunst  
Frankfurt am Main

# **Preisträgerkonzert des Wettbewerbs für ausländische Studierende**

Donnerstag, 9. Dezember 2004 • 19.30 Uhr, Großer Saal

# PROGRAMM

**Mirjana Dori (Tanz)**

„The second detail“, Choreografie: William Forsythe

**Vergabe des DAAD-Preises** sowie weitere Preise der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst durch den Präsidenten der HfMDK, Herrn Thomas Rietschel, an

Herrn Alexander Kolodotschka (Klavier),

DAAD-Preis und

Erster Preis des Wettbewerbs für ausländische Studierende 2004

Frau Mirjana Dori (Tanz),

Zweiter Preis des Wettbewerbs für ausländische Studierende 2004

Frau Elvira Garifzyanova (Komposition),

Dritter Preis des Wettbewerbs für ausländische Studierende 2004

Herrn Young-Myoung Kwon (Gesang),

Dritter Preis des Wettbewerbs für ausländische Studierende 2004

**Vergabe des DAAD-Preises** der Johann Wolfgang Goethe-

Universität durch den Vizepräsidenten der Universität,

Herrn Prof. Dr. Jürgen Bereiter-Hahn, an

Frau Rirhandu Mageza (Politologie, Soziologie, Amerikanistik)

**Laudatio durch Frau Prof. Dr. Uta Ruppert,**  
Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Universität

**Alexander Kolodotschka (Klavier)**  
F. Chopin: Ballade Nr. 1, g-moll, op. 23

P a u s e

**Elvira Garifzyanova (Komposition)**  
„In Infinitum“ für Klavier, Klarinette und Violoncello (2004),

Ausführende:

Elvira Garifzyanova (Klavier)  
Roman Kuperschmidt (Klarinette)  
Paula Valpola (Violoncello)

**Alexander Kolodotschka (Klavier)**  
G. Ligeti: Étude No. 4: Fanfares  
F. Liszt: Mephisto-Walzer Nr. 1

# **Lebensläufe der Preisträger des Wettbewerbs für ausländische Studierende 2004**

## **Alexander Kolodotschka**

wurde am 27.03.1984 in Moskau, Russland geboren. Seinen ersten Klavierunterricht erhielt er im Alter von 6 Jahren an der Staatlichen Chopin-Musikschule in Moskau.

1996 wurde er Preisträger beim Wettbewerb Jugend-Musiziert in Moskau. Von 1997 bis 2001 studierte er am Staatlichen Gnessin-Musikcollege in Moskau bei Prof. L. Ogrintschuk. Sein Abschlussdiplom erhielt er in Fächern Solo-Klavier, Klavier-Kammermusik und Klavierpädagogik mit Auszeichnung.

Während des Studiums gab er zahlreiche Solo- und Kammermusikkonzerte im Moskauer Kammermusiksaal, im kleinen Saal des Moskauer Konservatoriums und dem Glinka-Museumssaal.

Von 2001-2003 war er an der Staatlichen Hochschule für Musik in Freiburg bei Prof. M. Lueschner immatrikuliert. Seit 2003 studiert Alexander Kolodotschka an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt/Main bei Prof. Irina Lein-Edelstein.

Desweiteren besuchte er zahlreiche Meisterkurse u.a. bei M. Woskressensky, S. Potschekin, F. Gottlieb und I. Lein-Edelstein.

## **Mirjana Dori**

wurde am 17. Dezember 1985 in Sanski Most (BIH) geboren.

Ihre Tanzausbildung absolvierte sie von 1993 bis 1999 an der Staatlichen Schule für Klassisches Ballett und von 1999 bis 2001 an der Staatlichen Ballettakademie für Klassisches Ballett. Seit 2001 ist sie Studierende der

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main für Zeitgenössischen und Klassischen Tanz.

Bühnenerfahrungen sammelte sie von 1993-2001 am Kroatischen Volkstheater, wo sie u.a. in ‚Dornröschen‘, ‚Schwanensee‘, ‚Nussknacker‘, und ‚Aida‘ auftrat.

1998 erhielt sie den 1. Preis im Wettbewerb für Musik- und Tanzstudenten in Rijeka (Kroatien).

Von 2001-2005 tanzte sie in u.a. in Tanzprojekten und erweiterte ihr Repertoire in Choreographien von Balanchine, Forsythe, Spradling, Heitkamp, Noodt und anderen.

## **Elvira Garifzyanova**

wurde 1976 in Nizhnekamsk (Russische Föderation) in einer musikalischen Familie geboren. Am Staatskonservatorium studierte sie im Hauptfach Klavier bei Prof. Irina Dubinina und im Nebenfach Komposition bei Prof. Alexander Rudenko. Von 1995-2001 studierte sie am Kazaner Staatskonservatorium Klavier und Komposition und schloss beide Fächer mit einem Diplom mit Auszeichnung ab.

Während des Studiums nahm sie an Internationalen Festivals in Europa und Asien teil. Uraufführungen ihrer Kompositionen sowie Solokonzerte in verschiedenen Städten und die Teilnahme an Kompositionswettbewerben ergänzen ihre Tätigkeiten.

2001-2002 erfolgte ein Studium in der Aspirantur (Postgraduierstudium) und von 2002 bis 2003 erhielt sie ein DAAD-Stipendium für den Aufbaustudiengang Komposition an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main. Seit 2004 ist sie Stipendiatin der Peter Fuld Stiftung.

## **Young-Myoung Kwon,**

wurde am 1.11.1975 in Incheon (Südkorea) geboren und erhielt seine Gesangsausbildung an der Yonsei Universität in Seoul. Nach dem Abschluss 1999 begann er sein Studium an der Sangmyung Universität in Seoul, das er 2001 abschloss. Während seines Studiums trat er in mehreren Opernhäusern in Seoul u.a. als Marlo aus ‚Rigoletto‘, als Antonio aus ‚Die Hochzeit des Figaro‘ und als Tom aus ‚Un ballo in maschera‘, auf.

Seit 2001 studiert er an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main bei Prof. Karl Markus. Seit Oktober 2003 tritt er im Staatstheater Wiesbaden als Gastsolist auf – als ‚Der Arzt‘ aus ‚Macbeth‘, als Antonio aus ‚Die Hochzeit des Figaro‘, als Aronte aus ‚Armide‘ und als Warlaam und Mitjuch aus ‚Boris Godunov‘. Mehreren Konzerte und Liederabende vervollständigen seine künstlerische Tätigkeit.

# VERANSTALTUNGSHINWEISE

---

| <b>Datum</b>   | <b>Veranstaltung</b>  |
|--|---|
| <b>Fr, 10.12.2004</b><br>19:30 Uhr<br>Großer Saal                | <b>Concerto Grosso: "Oktett und Nonett"</b><br><br>Informationen und Kartenbestellung Tel. 0211/98 48 010   |
| <b>Sa, 11.12.2004</b><br>17.00 Uhr<br>Bad Nauheim                | <b>Engelbert Humperdinck: Hänsel und Gretel</b><br><b>Eine Märchenoper nicht nur für Kinder</b><br>Studierende der HfMDK, Regie: Jürgen Tamchina,<br>Bühnenbild und Kostüme: Beate Tamchina |
| <b>Mo, 13.12.2004</b><br>19.30 Uhr<br>Großer Saal                | <b>HAPPY BIRTHDAY MEDIOLANUM</b><br><b>Geburtstagskonzert mit Werken von Händel, Telemann, Ortiz u.a.</b><br>Ensemble Mediolanum  |
| <b>Mo, 13.12.2004</b><br>19.30 Uhr<br>Kleiner Saal               | <b>Slawische Kammermusik:</b><br><b>Klavierquintette von Schostakowitsch, Ullmann &amp; Dvorak</b><br>Monika Gutmann, Klavier; Chagall-Quartett Frankfurt                                   |
| <b>Mi, 15.12.2004</b><br>18.00 Uhr<br>Kleiner Saal Eintritt frei | <b>shortcuts Begegnung - Berührung - Kontraste</b><br><b>Bach: Kontrapunkt 1-4 aus "Kunst der Fuge"</b><br>Gerhard Löffler (Orgel)  |
| <b>Do, 16.12.2004</b><br>19.30 Uhr<br>Großer Saal                | <b>Konzert der Klavierklassen</b><br><br>Studierende der Klavierklassen   |
| <b>So, 19.12.2004</b><br>14.30 Uhr<br>Gallus Theater             | <b>Engelbert Humperdinck: Hänsel und Gretel</b><br><b>Eine Märchenoper nicht nur für Kinder</b><br>Studierende der HfMDK, Regie: Jürgen Tamchina,<br>Bühnenbild und Kostüme: Beate Tamchina |
| <b>Mo, 20.12.2004</b><br>19.30 Uhr<br>Großer Saal                | <b>Vortragsabend Klavier</b><br><br>Studierende der Klasse Prof. Seidel   |

---

**Ä n d e r u n g e n v o r b e h a l t e n !**

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/M, Eschersheimer Landstr. 29-39, 60322 Frankfurt/M  
Veranstaltungsbüro, Tel. 069 / 154 007 -314 • Kartentelefon: 069 / 154 007 -334